

KOMPETENZORIENTIERTE
LERNAUFGABE IM SCHULISCHEN
CHAF-UNTERRICHT
交际能力任务在汉语课堂中的使用

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM



- Wenhao You
- 游文浩

课本

交际能力任务

Themenwahl

Zielformulierung

Gestaltung des Unterrichts

☹️ Aktualität

☹️ Authentizität

Kreative Aufgaben

Vielfältige Abwechslung

Schülernahe authentische
Unterrichtsmaterialien

我的一家

安排一个
旅游计划

我和中国学
生的校园生
活

在中国家
庭做客

我的爱好

Relevanz

lebensweltlicher Bezug

Bedeutung

authentische
Sprachverwendung

Transparenz

ergebnisorientiert

1. Fragestellung

- Frage 1: Kann das Konzept „Lernaufgaben“, so wie es für die europäischen Fremdsprachen etabliert ist, problemlos im ChaF-Unterricht eingesetzt werden?
- Frage 2: Welche besonderen Herausforderungen stellen Lernaufgaben im Kontext einer Sprache mit Fremdschrift (in diesem Zusammenhang chinesischen Schriftzeichen) dar?
- Frage 3: Inwieweit kann es gelingen, komplexe Lernaufgaben in ein chinesisches Lehrwerk zu integrieren? Wie ökonomisch sind Lernaufgaben bezogen auf das Verhältnis zwischen Zeitaufwand und Ertrag?
- ...

2. Einbettung ins Curriculum der Sekundarstufe II

06.2016 Röntgen-Gynasium & Gertrud Bäumer
Gymnasium, Remscheid
主题：中国饮食文化

- **Genres:** Simulation eines Restaurantbesuchs in China (Rollenspiel).
- **Kompetenzziele:** interkulturelle Kompetenz, Sprechen und Hörverstehen als funktionale kommunikative Kompetenz
- **Input:** Videos aus dem Internet; Bezugnahme zur Buchlektion zum Thema *Essen und Trinken*; Foto- und Textmaterial; sprachliche Mittel.

- **Aufgabenstruktation, scaffolding** : Rechercheergebnisse zu chinesischen Tischsitten und Gerichten präsentieren; Bearbeitung der Lektionstexte und der entsprechenden Übungen im Lehrbuch; Bildbeschreibung etc.
- **Sprachlernen**: Zusammentragen der vorhandenen/fehlenden sprachlichen Mittel; Mindmap; notwendige Vokabeln und Schriftzeichen kennenlernen; Simulation einer typischen Tischsituation in einem Restaurant in China durch Lehrer.

3. Einbettung ins Curriculum der Sekundarstufe II

4.2. Konkrete Reihenplanung

| Unterricht s- stunden | Inhalt |
|-----------------------------|---|
| 1+2 | <ul style="list-style-type: none"><li data-bbox="486 711 1803 768">• Einführung ins Thema „Ess- und Trinkkultur“<li data-bbox="486 782 919 839">• <u>Input (Video)</u><li data-bbox="486 853 1854 911">• Aufteilung der Lerngruppe für das Endprodukt<li data-bbox="486 925 2288 1153">• Bearbeitung der Lektionstexte und der entsprechenden Übungen im Lehrwerk „<i>Dong bu dong?</i>“ (S. 40–42 „在咖啡吧“, „菜单“, „我给你们介绍一下“), Auswahlfragen durch „还是“<li data-bbox="486 1168 1803 1225">• HA.: Recherche zu chinesischen Tischsitten |

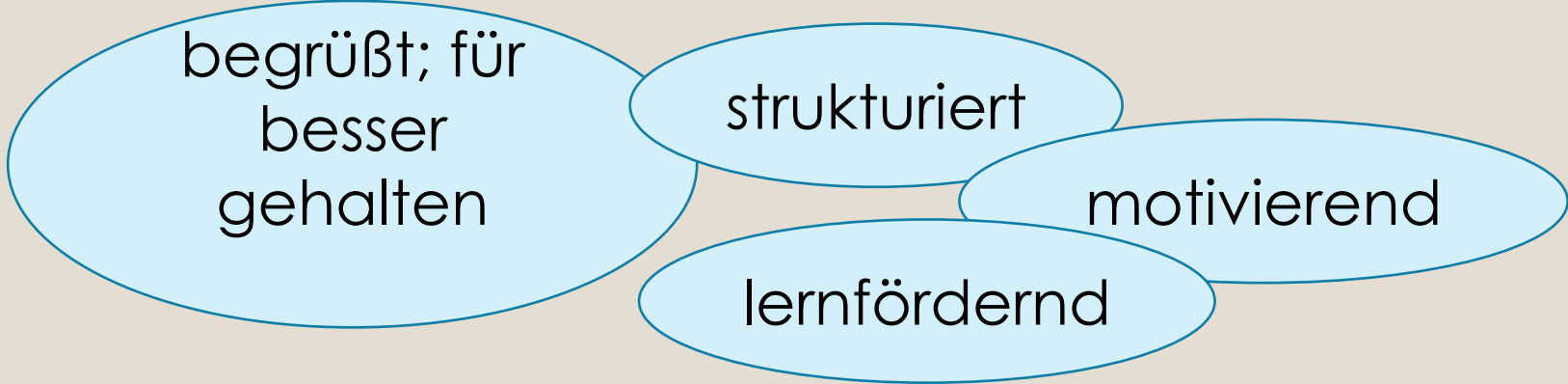
| Unterricht s- stunden | Inhalt |
|-----------------------------|--|
| 3+4 | <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation chinesischer Tischsitten durch SuS • Zusammentragen der <u>vorhandenen/fehlenden sprachlichen Mittel</u> • SZ.: 肉, 羊, 牛, 猪, 鸟, 鸡, 鸭, 鱼, 菜 • Bearbeitung des Lehrwerks „Dong bu dong?“ (S. 43), die Alternativ-Frage durch die Struktur „P. 不/没 P.“ |
| | <ul style="list-style-type: none"> • HA.: Recherche zu typisch chinesischen Gerichten |
| 5+6 | <p>Präsentation typisch chinesischer Gerichte durch SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mindmap zu wichtigen Verben, wichtigen Nomen, Höflichkeitsfloskeln sowie Frageformen • SZ.: 米, 饭, 茶, 面条 • HA.: <u>Bildbeschreibung bzgl. Restaurantbesuchs</u> |

| Unterricht s- stunden | Inhalt |
|-----------------------------|--|
| 7+8 | <ul style="list-style-type: none">• Präsentation der Bildbeschreibung durch SuS• Entwicklung eines eigenen Dialogs in der Gruppe mithilfe der Bilder• Vortrag des Dialogs• Feedbackverfahren |
| 9+10 | <ul style="list-style-type: none">• Rollenspiel (Simulation einer typischen Tischsituation in einem Restaurant in China durch Lehrer)• Erarbeitung <u>typischer Formulierungen</u>• Erweiterung des eigenen Dialogs mit spezifischen Situationen |

| Unterricht s- stunden | Inhalt |
|-----------------------------|---|
| 11+12 | <ul style="list-style-type: none"> • Geschmäcker und Vorlieben: 酸, 甜, 苦, 辣, 咸;我(不) 爱吃 • Erweiterung des Dialogs in Gruppen • Präsentation des Dialogs • Feedbackverfahren |
| 13+14 | <ul style="list-style-type: none"> • Klausur |
| 15 | <ul style="list-style-type: none"> • Produkt: Simulation des Restaurantbesuchs in China |

问卷 Frage- bogen

Schülerinnen und Schüler:



☹️ hoher Planungs- und Vorbereitungsaufwand

4. Literaturverzeichnis

- Benedix, A. (2008a), *Dong bu dong?: Chinesisch für den schulischen Unterricht: Schülerbuch für die ersten beiden Lernjahre*, Stuttgart, Leipzig: Klett.
- Benedix, A. (2008b), *Dong bu dong?: Arbeitsheft 1: Chinesisch für den schulischen Unterricht*, Stuttgart, Leipzig: Klett.
- Benedix, A. (2009), *Chinesisch als Fremdsprache in der Sekundarstufe. Binnendifferenzierung und die Gestaltung von Unterrichtsmaterialien*, Marburg: Tectum.
- Caspari, D. (2006), Aufgabenorientierung im Fremdsprachenunterricht, in: Karl-Richard Bauch et al. (Hrsg.), *Aufgabenorientierung im Fremdsprachenunterricht: Arbeitspapiere der 26. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts*, Tübingen: Narr, 33–42.
- Caspari, D. und K. Kleppin (2008), Lernaufgaben: Kriterien und Beispiele, in: B. Tisch, E. Leupold und O. Köller (Hrsg.), *Bildungsstandards Französisch: konkret. Sekundarstufe I: Grundlagen, Aufgabenbeispiele und Unterrichtsanregungen*, Berlin: Cornelsen Scriptor, 88–148.
- Ellis, R. (2003), *Task based Language Learning and Teaching*, Oxford: Oxford University Press.

- Guder, A. (2013), Ein bisschen Chinesisch - wir brauchen eine Fremdsprachenpolitik, die bereit ist, über Europa hinaus zu denken, in: *Die neuen Sprachen*, 4, 13–24.
- Hallet, W. (2011), *Lernen fördern. Englisch. Kompetenzorientierter Unterricht in der Sekundarstufe I*, Seelze: Klett-Kallmeyer.
- Hallet, W. (2014), Das Modell der komplexen Kompetenzaufgabe. Lernen als kulturelle Partizipation, in: Ralle, Bernd, Prediger, Susanne, Hamman, Marcus & Rothgangel, Martin (eds.), *Lernaufgaben entwickeln, bearbeiten und überprüfen - Ergebnisse und Perspektiven fachdidaktischer Forschung*, Münster: Waxmann, 61–70.
- Hufeisen, B. (2006), Schulaufgaben, Hausaufgaben, Textaufgaben, Übungsaufgaben, Testaufgaben, Prüfungsaufgaben, Evaluationsaufgaben, Kompetenzüberprüfungsaufgaben – Was ist Aufgabenorientierung und zu welchem Zweck könnte sie im Fremdsprachenunterricht sinnvoll sein?, in: Karl-Richard Bausch et al. (Hrsg.), *Aufgabenorientierung als Aufgabe: Arbeitspapiere der 26. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts*, Tübingen: Narr, 90–101.

- Kraft, L. und Meister, K. (2013), Lernaufgaben in Schule und Seminar - ein
- Positionspapier, in: *Betrifft: Lehrerbildung und Schule*, 12, März, 5–21. Krashen, S. D. (1982), *Principles and Practice in Second Language Acquisition*, Oxford.
- Leisen, J. (2010), Lernaufgaben als Lernumgebung zur Steuerung von Lern-
- prozessen, in: H. Kioer, W. Meints, S. Peters, S. Schlump und S. Schmit (Hrsg.), *Lernaufgaben und Lernmaterialien im kompetenzorientierten Unterricht*, Stuttgart: Kohlhammer-Verlag, 60–67.
- Leupold, E. (2007), *Kompetenzentwicklung im Französischunterricht: Standards umsetzen – Persönlichkeit bilden*, Seelze: Kallmeyer
- Leupold, E. (2008), A chaque cours suffit sa tâche? Bedeutung und Konzeption von Lernaufgaben, in: *Der Fremdsprachliche Unterricht Französisch*, 96, 2–9.
- Leupold, E. (2010), *Französisch lehren und lernen. Das Grundlagenbuch*, Stuttgart: Seelze.
- Steveker, W. (2012), *Kompetenzorientiert Spanisch unterrichten mit Lernaufgaben*, Jornadas Hispánicas Münster, 10. Februar.
- Tesch, B. (2010), *Kompetenzorientierte Lernaufgaben im Fremdsprachenunterricht. Konzeptionelle Grundlagen und eine rekonstruktive Fallstudie zur Unterrichtspraxis (Französisch)*, Frankfurt a.M.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

◦谢谢！